Reiner Schloßer, DL7KL



Zu den interessanten Contesten die der Deutsche Amateur Radio Club weltweit ausrichtet, gehört sicherlich auch der Worked All Germany Contest (WAG). Er findet jeweils dritten Oktober am vollständigen im Wochenende statt. In der Betriebsart CW oder SSB können auf den klassischen Amateurfunkbändern über einen Zeitraum von 24 Stunden wichtige Punkte gesammelt werden. Auch eine fast einmalige Gelegenheit, als DL-Station einmal im Mittelpunkt des weltweiten Interesses zu stehen. Diesmal findet die Veranstaltung zum 60ten Mal statt.

2017 habe ich nur stundenweise an dem Contest teilgenommen und 132 QSOs geloggt. Mit Hilfe von 46 Multiplikatoren erreichte ich 15.640 Punkte und wurde Dritter im Distrikt M.

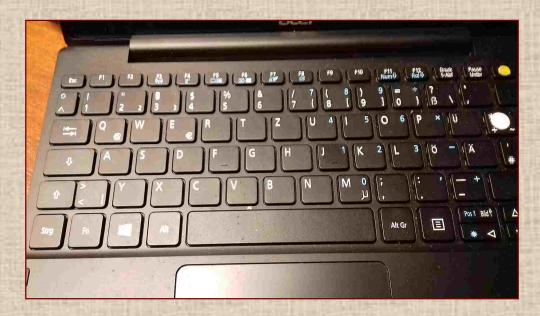
Diesmal habe ich mir vorgenommen den Punktestand erheblich zu erhöhen. Das kann aber nur gelingen, wenn man sich entsprechend gut vorbereitet. Zuerst stand



die Frage im Raum mit welchem Logprogramm man den Contest bestreiten möchte. Zur Auswahl standen UCXlog von DL7UCX und das französische Logprogramm WINTEST. Da ich bei allen weltweiten DX-peditionen das Letztere benutzt habe, entschied ich mich für WINTEST. Zum Tasten meines Senders benutze ich von

der Firma Delock einen USB to Serial Adapter. Das Programm stellt dafür eine CW COM Schnittstelle zur Verfügung. Wichtig ist auch den CW-Text den Gegebenheiten des Contests evtl. etwas anzupassen. Die Funktionstasten F1 bis F8 des Rechners können dementsprechend nach eigenen Wünschen editiert werden. Ebenfalls ist die Einfügetaste belegt. Zur schnelleren Bedienung habe ich zwei der Tasten gekennzeichnet.

Um in der Nacht einigermaßen munter bleiben zu können, habe ich mir zwei Flaschen Coca Cola kaltgestellt und als Verpflegung eine Tafel Schokolade gekauft. Ich bin in der Klasse single operator, high power, CW angemeldet.



Der Contest ist nun schon wieder Geschichte. Ich habe 320 QSOs im Log und 86.814 Punkte mit 105 Multiplikatoren erreicht. Sicherlich werden es nach dem Crossvergleich einige weniger werden. Auch als erfahrener Amateur unterlaufen einem gelegentlich einige Hörfehler! Meine "Strategie" schien aufgegangen zu sein, da ich hauptsächlich nach Multiplikatoren Ausschau gehalten habe. Auf 80 Meter gelangen mir 117 QSOs, auf 40 Meter 119, auf 20 Meter 50 und auf 15 Meter 32. Das 10 Meter Band war zu keiner Zeit des Contests offen.



Zur Auswertung wird das Log im Cabrilloformat über den DARC Contest Hub dem Contestreferat übermittelt. Der Eingang der Datei wird unmittelbar vom Referat per email bestätigt.

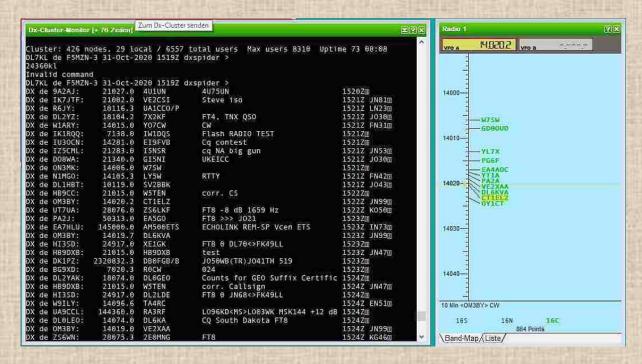
Seit gestern, dem 30. November, liegen nun die "amtlichen" Ergebnisse vor. Jürgen, DK5LQ, der unter unserem Clubrufzeichen DLØEO gearbeitet hat, wurde wie ich Sechster im Distrikt, ich aber leider nur Letzter ③. Ich hatte mir aber eine bessere Platzierung erhofft, war ich doch vor drei Jahren noch Dritter geworden, obwohl ich viel weniger QSOs geloggt hatte. Ja, offensichtlich kommt man an den Ortsverband M15 nicht vorbei, (außer Stan Libuda). Oder gab es ihn vor drei Jahren noch nicht?

Außer Jürgen und mir nahmen noch Hans-Peter, DL5LS und Dominik, DO2LDE aus unserem Ortsverband am Contest teil.

Wie nach einer verlorenen Wahl gilt es nun "Wunden zu lecken" und das Ergebnis zu analysieren und gegebenenfalls zu überlegen was zu verbessern ist, jedenfalls bei mir!

Ich hatte leichte Anlaufschwierigkeiten, auch mit der Bedienung des Programms. Hatte ich doch WINTEST schon einige Jahre nicht mehr benutzt. Leider dachte ich bis jetzt nicht daran Bandmap einzusetzen, obwohl das Programm diese Option - wie auch UCXlog - ermöglicht.

Bei Bandmap werden die Daten über Spots aus dem DX-Cluster oder durch den Operator eingetragen. Mit einem Doppelclick auf das Rufzeichen schaltet der Transceiver unmittelbar auf diese Frequenz und das Rufzeichen wird in das QSO-Feld eingetragen. So besteht die Möglichkeit die QSO-Rate deutlich zu erhöhen.



Die Platzierungen:

Single op	erator,	SSB, I	ow po	wer	
Rufzeicher	n DOK	QSOs Q	SO-Pts	Multi	Ergebnis
DL3LJ	M15	412	850	82	69 700
DH1MS	M07	219	487	61	29 707
DB7BN	M21	230	484	53	25 652
DB8LM	M15	258	434	54	23 436
DG1LS	M13	190	409	57	23 313
DK5FF	M09	162	388	54	20 952
DG8LG	M15	140	282	44	12 408
DF7LS	M09	82	206	40	8 240
DK8LX	M03	97	221	32	7 072
DL70RP	M21	96	196	36	7 056
DL5LS	M01	35	69	15	1 035
DO2DLE	M01	37	69	12	828
DO1TOM	M13	50	72	10	720
DO7OMB	M13	50	68	7	476
DB2LU	M16	25	31	4	124
DO2LNJ	M02	30	30	1	30

Single ope	erato	r, SSB	, high	ı po	ower	
Rufzeichen	DOK	QSOs	QSO-	Pts	Multi	Ergebnis
DL2LBK	M06	486	1 (024	97	99 328
DL3LAB	M15	437	1 (037	90	93 330
DK4VW	M15	438	8	358	85	72 930
DK8OL	M19	313	(671	65	43 615
DH9JK	M15	196	4	164	70	32 480
DL0EO	M01	242	4	192	61	30 012
DB6LY	M11	192	4	480	56	26 880
DL2RZ	M06	213	4	121	45	18 945
DH8LAW	M09	109	2	297	43	12 771
DJ5LA	M15	101	2	259	43	11 137
DJ9FC	M02	81	•	171	33	5 643
Operator						
DL0EO: DK	5LQ.					

Single operator, CW, high power					
Rufzeichen	DOK	QSOs	QSO-Pts	Multi	Ergebnis
DK2OY	M15	1 541	4 785	206	985 710
DL8BH	M30	839	2 545	140	356 300
DF1LX	M15	817	2 251	140	315 140
DF9LJ	M15	677	2 179	122	265 838
DL5XJ	M30	410	1 298	86	111 628
DL7KL	M01	318	819	105	85 995